

Meckerforum, hier darf alles rein, was doof ist

Beitrag von „Kris24“ vom 6. November 2025 10:34

Zitat von s3g4

Habe ich anders erlebt. Wenn ich irgendwo pünktlich sein muss, dann nehme ich das Auto. Wenig Minuten Verspätung hat man mit der Bahn immer, das ist nicht das Ding. Aber es fallen Züge regelmäßig aus, dann ist der Anschluss dahin und man kommt zu spät. Und das nicht mehr ein paar Minuten, sondern mindestens eine halbe Stunde bis hin zu mehreren Stunden.

Mein Vorstellungsgespräch nach dem Referendariat in München, 300 km mit dem Auto, kurz vor München Autobahn gesperrt wegen Bombenfund und dann Sprengung. 4 Stunden zu spät, obwohl ich sehr viel Zeit eingeplant hatte.

Anderes Vorstellungsgespräch vom hinter mir fahrenden Jungen Mann, war wohl aufgeregt, übersah sowohl rote Ampel als auch mein rotes Auto. Auffahrungsfall. Beide Autos Totalschaden. Keine Ahnung wieviel er zu spät kam.

Ich habe noch weitere Beispiele, bin früher sehr viel Auto gefahren. Bei den vorher zitierten Wildschweinen war ich auf dem Heimweg, aber auch da habe ich sehr viel Zeit verloren. Mein lustigster Unfall war auch auf der Autobahn, als das Auto vor mir ausgerechnet eine Schultafel verlor. Ich konnte dank Lastwagen nicht ausweichen, beide Vorderreifen kaputt, Zeitverlust wieder mehrere Stunden.

Wenn es wichtig ist, muss man früher losfahren und Alternativen einplanen. Mit dem Auto auf der gesperrten Autobahn gibt es keine außer warten.